

# Gymnasiasten besuchen Sontraer Firma

Im Rahmen des Mint-Kolloquiums gewinnen Schüler Einblicke in Unternehmensprozesse

**SONTRA.** Schüler des Beruflichen Gymnasiums Witzenhausen besuchten kürzlich das Sontraer Unternehmen H. Hahn Modell-, Formen- und Vorrichtungsbau. Unter dem Titel „Vom Konzept zum fertigen Produkt für das Interieur von Premiumfahrzeugen und Sportwagen“ erläuterte Rainer Stück, Geschäftsführer des Unternehmens, dessen Geschäftsfelder: Oberflächen kaschieren, Lehrenbau, Vakuum kaschieren und Sondermaschinenbau.

Am Beispiel des Kaschierens von Zulieferteilen wie Armlehnen oder Mittelkonsolen für die Automobilindustrie mit Leder beziehungsweise Kunstleder stellte Rainer Stück die Herstellung der da-

für notwendigen Maschinen und Werkzeuge in seiner Präsentation anschaulich dar.

## Rundgang durch das Werk

Bevor im letzten Teil der Veranstaltung die einzelnen Abteilungen hinsichtlich ihrer Funktionen und Anforderungen beschrieben und die Ausbildungsangebote vorgestellt wurden, konnten die Gymnasiasten bei einem Rundgang durch das Werk die Fertigung von Maschinen und Werkzeugen nicht nur praxisnah erleben, sondern die Herstellung von Zulieferteilen im Testbetrieb beobachten und bei dem Prozess des Presskaschierens selbst Hand anlegen und Teile fertigen. Für die Schüler war dies

eine gelungene Veranstaltung.

Dementsprechend fiel die Rückmeldung positiv aus. Vor allem der Bezug zwischen der Herstellung der Werkzeuge im Unternehmen bis zu den fertigen Produkten bei den Kunden hat Schüler Joel Jaeger begeistert. Für Gian-Luca

Heigl war es eine ausführliche und interessante Präsentation des Unternehmens.

Das Interesse der Schüler, das Unternehmen kennenzulernen, war für Rainer Stück bemerkenswert. Es habe sich einmal mehr gezeigt, dass das Format des Mint-Kolloquiums des Vereins Mint im Werra-

Meißner-Kreis durchaus geeignet sei, Nachwuchskräfte für die regionalen Unternehmen zu gewinnen. Dass Jugendliche freiwillig am Freitagnachmittag an den Mint-Veranstaltungen teilnehmen zeige ein hohes Maß an Interesse und Motivation. (red/salz)

## Hintergrund

### Was ist ein Mint-Kolloquium?

Mit dem Projekt Mint-Kolloquium will der Verein Mint im Werra-Meißner-Kreis mit Unterstützung der VR-Bank Werra-Meißner das Interesse von Schülern der gymnasialen Oberstufen und Fachoberschulen des Werra-Meißner-Kreises für den Mint-Bereich fördern und zu einer positiven Einstellung zu diesen Fächern beitragen.

Gleichzeitig lernen die Schüler attraktive Unternehmen des

Werra-Meißner-Kreises kennen. Wissenschafts- und praxisorientierte Vorträge, Experimente, Laborbesichtigungen und Betriebserkundungen mit unseren Partnern verdeutlichen den Zusammenhang von theoretischer Bildung in den Schulen und der Praxis. Diese Verknüpfung hilft, die Anzahl qualifizierter Bewerber für technische Ausbildungsberufe und Studienfächer in der Region zu steigern. (red)



Vom Konzept zum fertigen Produkt: Schüler des Oberstufengymnasiums Witzenhausen haben das Sontraer Unternehmen H. Hahn Modell-, Formen- und Vorrichtungsbau besucht.

Foto: privat/nh